





Wahrscheinlich, der im Vermessungsamt von einem deutschen Unterseeboot...

Unterseeboot im Meerbusen von Vidua. Aus Vidua wird telegraphiert: Im Meerbusen von Vidua...

Protest der holländischen Reder. h. Amsterdam, 28. Februar. In einer allgemeinen Versammlung...

Reichskriegsetat 1915. Als Vorbote der kommenden Reichstagsverhandlungen...

Die amerikanische Vor schläge. Der genaue Wortlaut der Rede des Präsidenten Wilson...

Deutsches Reich. Der Stand der Reichsbank. In der letzten Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank...

Aufgehobenes Zeitungsverbot. Der Gouverneur von Königsberg hat das am Mittwoch erlassene Verbot der Königsberger Volkszeitung...

Reichstagsverhandlungen. Bei der Reichstagswahl im Kreis Schleißing 6. Binnberg...

Kriegslehren. Die Stadt Berlin hat ihren Etat aufgestellt, der in Einnahmen...

Die Reichsbildung der Dardanellen. Konstantinopel, 28. Februar. Der Janin bezieht die neuerlichen...

Reprohagen, 28. Februar. In Londoner Marinekreisen wird nicht angenommen, daß die Operationen vor den Dardanellen...

schiffe den Eingang über passieren können, müssen die Forts an der...

Fünf sozialdemokratische Dumaabgeordnete verbannt! Zum zweiten Male hat sich die russische Regierung ein...

Das Kriminalgericht verurteilte mehrere Sozialdemokraten, unter denen sich fünf Duma-Mitglieder...

Welche Beweise dem Urteil zugrunde liegen, ist vorläufig noch nicht zu erfahren...

Die amerikanische Vor schläge. Der genaue Wortlaut der Rede des Präsidenten Wilson...

tu. Kempten, 28. Februar. Die Regierung ist besorgt wegen der Ausfuhr nach Europa...

Deutsches Reich. Der Stand der Reichsbank. In der letzten Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank...

Aufgehobenes Zeitungsverbot. Der Gouverneur von Königsberg hat das am Mittwoch erlassene Verbot der Königsberger Volkszeitung...

Reichstagsverhandlungen. Bei der Reichstagswahl im Kreis Schleißing 6. Binnberg...

Kriegslehren. Die Stadt Berlin hat ihren Etat aufgestellt, der in Einnahmen...

Die Reichsbildung der Dardanellen. Konstantinopel, 28. Februar. Der Janin bezieht die neuerlichen...

Reprohagen, 28. Februar. In Londoner Marinekreisen wird nicht angenommen, daß die Operationen vor den Dardanellen...

Flucht russischer Offiziere. h. Ost-russische Offiziere sind zum Teil unter dem Schutze von Zivilisten...

Prognose der holländischen Landeswetterkarte für den 2. März: Bestliche Winde; wolfig; mild; zeitweise Niederschlag.

Allgemeine Wetterlage. Obwohl das Tief sich ungenügend hat, haben in Sachsen die Niederschläge aufgehört...

Wasserstände der Moldau und Elbe: Wabwitz - 12, Barbus - 24, Brandeis - 28, Melk - 40, Zeimert - 40, Kuffig - 41, Dresden - 56.

Telegramme.

General-Eylon. Frankfurt a. M., 1. März. Die Frankfurter Zeitung meldet aus London: Der General Baden-Powell...

Die maurische Schlacht und die deutschen Verluste. Berlin, 28. Februar. Nach einer Behauptung der Londoner Central News...

Russische Kampfmethoden. Wien, 28. Februar. Ähnlich wird vom Kometenoberkommando mitgeteilt...

Frankreicher Kriegserricht. Paris, 1. März. Der amtliche Bericht von gestern nachmittag 3 Uhr...

Zu Wilsons Vorlesung. Paris, 1. März. Die Presse erklärt, der Vorschlag des Präsidenten Wilson...

Reprohagen, 28. Februar. In Londoner Marinekreisen wird nicht angenommen, daß die Operationen vor den Dardanellen...

Die Reichsbildung der Dardanellen. Konstantinopel, 28. Februar. Der Janin bezieht die neuerlichen...

Reprohagen, 28. Februar. In Londoner Marinekreisen wird nicht angenommen, daß die Operationen vor den Dardanellen...

Die Reichsbildung der Dardanellen. Konstantinopel, 28. Februar. Der Janin bezieht die neuerlichen...

Reprohagen, 28. Februar. In Londoner Marinekreisen wird nicht angenommen, daß die Operationen vor den Dardanellen...

Postkarten mit Photographie 4 Stück 1.00 M. 12 " 1.80 " Vergrößerungen nach jedem Bild bei Richard Jähmig, nur Marienstrasse Nr. 12

# An die Bevölkerung Dresdens u. Umg.

Das gefällige und auch berechtigte Verbot der Getreidefütterung an Milch- und Rindvieh, die gefällig vorgeschriebene Höherausmahlung des Brotgetreides, die eine wesentliche Verminderung der für die Viehfütterung nötigen Meie bedingt, und die Preissteigerung sämtlicher Kraftfuttermittel bis auf das Doppelte, ja mitunter auf das Dreifache ihrer bisherigen Höhe

zwingen die Milch produzierenden Landwirte, den Milchpreis ab 1. März dieses Jahres zu erhöhen. Ein Verkauf der Milch zu den jetzigen Preisen ist unmöglich und würde nur einen Rückschlag der Produktion zur Folge haben.

Die Landwirtschaft muß aber in der Lage bleiben, für die Erhaltung ihres Viehbestandes die nötigen Ausgaben machen zu können, um imstande zu bleiben, die zur Volksernährung nötige Milch und das Fleisch zur Verfügung zu haben.

Jedenfalls sind die Milch produzierenden Landwirte nur schweren Herzens an die unbedingt sich nötig machende Preissteigerung herangetreten. Sollten es aber in der jetzigen ersten, schweren Zeit für ihre Milch, sowohl als auch für eine volkswirtschaftliche Notwendigkeit, die Bevölkerung nicht nur mit dem nötigen Brotgetreide, sondern auch mit Milch und Fleisch zu versorgen und bitten die geehrte Bevölkerung, diese Preissteigerung als notwendig hinzunehmen.

**Der Verein der nach Dresden u. Vororten liefernden Milchproduzenten.**  
C. Glemann, Vorsitzender. [L. 1884]

## An unsere werthe Kundschaft!

Durch die seitens der Milchproduzenten vorgenommene Erhöhung der Milcheinkaufspreise sind auch wir leider gezwungen, die Milchdetailpreise angemessen zu erhöhen. Diese betragen ab 1. März 1915 das Liter ausgemessen 25 Pf., in Flaschen 28 Pf.  
" 1/2 " " 13 " " " 15 "

**Vereinigte Milchhändler von Dresden-Stadt u. -Land, R. V.**  
Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund  
Dresdner Milchversorgungs-Anstalt, e. G. m. b. H. [L. 1884]



# E.PASCHKY

## Zum Busstage

In lebendigen Qualitäten direkt aus den Dampfern und von den Fanggründen eintreffend: [L. 214]

**150 Zentner fr. Seefische**

Besond. empfehlenswert: Kabeljau u. Seelachs ohne Kopf, nur Fleisch  
**ff. große Fische Pfd. 32 Pf.**  
Bei mindestens 50 Pfund der Zentner 26 Pf., Postlosh. 3 Pf.  
Ausführliche gedruckte Koch-Rezepte gratis!

**100 Ztr. grüne Makreleringe**

extrafette, extragroße, ca. 1/2 Pfund schwere Exemplare  
**5 Pfund nur 75 Pf.**  
Die etwa 2 1/2 Zentner schweren Originalstücken 20 Pf.  
Versand nach auswärts prompt gegen Nachnahme.

**Billige Butter**  
Prima Teebutter M. 1.50  
f. Tafelbutter . . . M. 1.40  
bei **Butter-Nieke, Webergasse 23.**

**Raden & Comp., Dresden-N.**  
Wettinerplatz 10  
Durch unsere Buchhandlung zu beziehen:  
**Kriegsfürsorge**  
Merkblatt für die Funktionäre der Partei und der Gewerkschaften nebst Protokoll der Konferenz der Gewerkschafts-Fraktion Sachsen am 16. und 17. Januar 1915 in Dresden  
Preis 30 Pfennig. — 64 Seiten N. 80

**Erstes Kulmbacher**

- Pillnitzer Strasse 14 Tel. 13100
  - Alaunstrasse 4 Tel. 22387
  - Bismarckplatz 13 Tel. 14192
  - Eing. Lindenaustr. Tel. 22896
  - Zöllnerstrasse 12 Tel. 14971
  - Bismarckstrasse 11 Tel. 14090
  - Warthaer Strasse 14 Tel. 21528
  - Wettinerstrasse 17 Tel. 21735
  - Rosenstrasse 43 Tel. 14206
  - Rechtstrasse 27 Tel. 21509
  - Torgauer Strasse 10 Tel. 22967
  - Trompeterstrasse 8 Tel. 14114
  - Reisewitzerstrasse 11 Tel. 12878
  - Pfotehauerstrasse 24
- Kontore und Lagerort:  
Wöllnitzstrasse 1. Tel. 21084.

## Musenhalle

Einziges Varieté und Volks-Theater des Westens  
Heute neue Truppe aus Hamburg. (K 20)  
Besonders gewähltes Weltstadt-Programm!  
**Sturmeszeichen.** Aus der Regenauer in drei Akten.  
1. Bild: Der Sturm bricht los. 2. Bild: Im Schlingensiefel.  
3. Bild: Ich hatt' einen Kameraden.  
Und der vollständig neue Solotell. Erstklassig!  
Wochentags Vorzugskarten gültig!

## Schneiderlieb

Wettinerplatz 4. Zum Stifftshof. Ecke Sillstr.  
Morgen Dienstag: **Großes Doppel-Schlachtfest**  
Es laden ein **Junner noch der Alte und Frau.** (K 24)

## SARRASANI

täglich 8 Uhr  
**Sibirische Bestien.**  
Sarrasanis wilde Tigergruppe, vorgeführt v. Willi Peters; **Barons urkomische Raubtierparodie**; die grosse arabische Fantasia „Im Reiche des Islam“

## Deutsche Matrosenspiele

und [A 40]  
**das Riesenprogramm**  
Jeden Mittwoch, Sonnabend und Sonntag  
**Nachmittags-Vorstellung.**

## Spottbillige Schürzen

kaufen Sie  
**nur**  
in der  
**Schürzenfabrik**  
Filiale Waisenhausstrasse 8  
neben Central-Theater.  
Wiederverkäufer erhalten Rabatt. Versand nach auswärts. Fabrik Chemnitz. Filialen Olbernhau, Freiberg und Dresden.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Hermann Althoff  
Dresden, Reichsplatz  
Verantwortlich für den Inseratenteil: Reinhold Gierke  
Dresden-Kauzig.  
Druck und Verlag von Raden & Comp., Dresden.

Sächsische Angelegenheiten.

Von der Zensur.

Die für Freitag abend einberufene Parteiverammlung für den 13. sächsischen Reichstagswahlkreis...

Aus dieser Mitteilung ist zu schließen, daß die Leipziger Parteileitung nichts gegen diese Maßregel unternehmen will.

Treten Zweifel und Fragen von grundsätzlicher Bedeutung auf oder werden Vorstellungen gegen die Entschlieung...

Der Weg ist sicher nicht einfach, und ob er zum Ziele führt, ist fraglich. Aber die Möglichkeit des Widerspruches...

Berufungspflichtiges Arbeitsverhältnis zwischen Verwandten.

Eine wichtige Entscheidung auf dem Gebiete der Invalidenversicherung hat das Landesversicherungsamt in Dresden gefällt.

Das Landesversicherungsamt hat in Beachtung der Revision das angefochtene Urteil aufgehoben und die Sache an die Landesversicherungsanstalt zurückverwiesen.

Ein Mieteinigungsamt

In der Stadt Leipzig haben die Stadtverordneten in ihrer letzten Sitzung nach einer Vorlage des Rates beschloffen.

oder den höheren Verwaltungsdienst befähigte Personen sein müssen; ferner aus zwei aus dem Kreise der Vermieter...

Alle diese Bestimmungen über das Verfahren vor dem Einigungsamt treten in Kraft, sobald die Regierung die Anordnung erläßt.

M. Chemnitz. Die Amtshauptmannschaft Chemnitz sagt in einer Bekanntmachung: Arbeiter, denen es infolge der Abwesenheit ihrer Arbeitsstätte nicht möglich ist...

Schandau. Nachdem man in den Ortschaften des hiesigen Elbhogens wiederholt wegen des Straßenaufbaues...

Bauten. Vor dem Landgericht hatten sich eine Produzentin und ein Händler zu verantworten, die für Kartoffeln mehr als den Höchstpreis gefordert hatten.

Kobau. Der Mangel an Kartoffeln und Kartoffelmehl veranlaßt die hiesige Amtshauptmannschaft, wo sie amtlich bekannt macht, von ihrem Rechte der Enteignung...

Kleine Nachrichten aus dem Lande. In Verzdorf bei Klein wurde in einer Wasserleche der Fölling der seit Ende vorigen Jahres vermißte frühere Gemeindevorsteher...

Stadt-Chronik.

Wiederaufbaufragen in Ostpreußen.

Darüber sprach am Sonntag im sächsischen Heimatschutzverein der Geschäftsführer des Deutschen Bundes Heimatschutz, Herr Dr. B. Lindner. Als Aufgabe der Heimatschutzvereine bezeichnete der Vortragende...

An die Angehörigen von Kriegsgefangenen!

Von den aus Frankreich nach Nordafrika übergeführten deutschen Kriegsgefangenen kommen Briefe oder Postkarten anscheinend nur spärlich an die Angehörigen.

Anteilige Listen der deutschen Kriegsgefangenen in Rußland sind bis jetzt nur spärlich eingegangen; sie müssen für einen Teil der mutmaßlichen Gefangenzahl...

Dem Kriegsministerium liegt ferner daran, auf Grund brieflicher, an Angehörige gefangener Nachrichten sichere Beweise dafür zu bekommen, welches Kriegsgefangene deutsche Veronal, das nach Artikel 12 der Genfer Konvention freigelassen werden mußte...

Eine „Dame“ und ein Krieger.

Man berichtet dem Dresdner Anzeiger: Kommt da eine „Dame“ in den Wagen der elektrischen Straßenbahn und muß sich neben einem Verwundeten, der wahrscheinlich soeben zum Verbunden gewesen ist, niederlassen.

Vertical text on the left margin: Nr. 12, Sächsische, en., e, Vor-, sche, abische, m, iele, mm, ng., L 1918, ik, er., rsand, ilialen, en., Stiebt, s einst, ebn.

landsverteidiger: "Allerdings, nach der Dienstvorschrift müssen solche Jahrgänge, die einen unangenehmen Geruch verbreiten, sich auf dem Verron aufhalten."

Der Krieg und die Dresdner Gewerkschaften.

Die vom Gewerkschaftsrat vorgenommene Zählung der Arbeitslosen und der zum Militär Eingezogenen sowie die Zusammenstellung der Summen der aus den Gewerkschaften geleisteten Unterstützung ergibt folgendes Resultat für die Woche vom 15. bis 20. Februar (28. Woche):

Table with 5 columns: Gewerkschaft, zum Militär, arbeitslos, männl., weibl., Unterl. in Wart. Lists various trade categories and their respective numbers.

Es wurden gezählt: vom 8. bis 13. Febr. 25486 4174 3044 1130 10721.12

Die Auszahlung der Quartierentschädigungen für die bis zum 28. Februar endgültig abgegangenen Mannschaften erfolgt vom 8. bis mit 10. März durch eine besonders errichtete Nebentasse im Bibliothekslokal des Neuen Rathauses - Eingang Ringstraße - 1. Obergeschos, Zimmer 154, gegen Abgabe der Quartierzettel in der Zeit von vorm. 8 1/2 bis 12 Uhr und nachm. 3 bis 5 Uhr.

Die Auskunftsstelle des Roten Kreuzes über Verwundete (Dresden-K., Marienstraße 17) hat neuerdings eine wesentliche Erweiterung ihres Arbeitsfeldes erfahren. Während bis vor kurzem die Auskunftsstelle des Roten Kreuzes die Erhebungen über Verwundete nur auf die Vereinskazette erstrecken konnte, ist es ihr neuerdings möglich geworden, auch die Reservelazarette in den Kreis ihrer Wirksamkeit zu ziehen.

Die Sonderausstellung der deutschen Korrekturen auf der "Bugra" wird in ihren Hauptbestandteilen Sonnabend den 13. März, nachmittags 5 bis 9 Uhr, und Sonntag den 14. März, vormittags 9 Uhr bis nachmittags 7 Uhr, im Saale des Restaurants zum Senefelder, Kaufbachstraße 16, jedermann frei zugänglich sein.

Ueber Volksernährung wird der als Autorität auf dem Gebiete der Ernährungslehre bekannte Medizinrat Professor Dr. Rubner (Berlin) am Mittwoch, den 3. März (Ruhtag), abends 8 Uhr, hier in der Aula der Technischen Hochschule (Eintrittspreis nur 50 Pf.) sprechen.

Unfälle. Durch vorzeitiges Abpringen von einem in Bewegung befindlichen Straßenbahnwagen geriet auf der Tolkewitzer Straße ein hier wohnender Schmiedemeister unter ein vorüberfahrendes Auto und erlitt Beinbrüche und eine schwere Verwundung am Kopfe.

Selbstmord. Am Sonntag erhängte sich der 59 Jahre alte, in der Kronprinzenstraße wohnhafte Lackierergehilfe G. in einer Feldscheune in Altnaußlig.

Die Auskunftsstelle des Nationalen Frauendienstes Marktstraße 8 hat von jetzt an nur noch vormittags von 10 bis 12 Uhr Sprechstunde.

Wärmestube. Arbeitslose, die nicht gewerkschaftlich, sondern nur politisch organisiert sind, können eine Wärmestube erhalten. Ausgabe im Gewerkschaftslokale, Rippenbergstraße 4, l. Dienstags und Mittwochs von 11-1 Uhr.

Dresden-Neustadt. Für die Genossinnen findet Dienstag den 2. März, abends 9 Uhr, ein Diskussionsabend im Restaurant Zimmermann, Radebeuler Straße, statt.

Vermischte Nachrichten. Der erste diesjährige Fahrmart wird vom 14. bis mit 16. März abgehalten. Sonntag den 14. März ist das Auspaden und der Warenverkauf von 11 Uhr vormittags an gestattet.

Bezirk Postkammer. Am Sonnabend vormittag verstarb unser Mitglied, die Genossin Müller, Wittig.

Döhlen. Vom Zuge überfahren. Am Sonnabend früh wurde auf der Bahnhofsstraße - Postkammer in der Nähe der Zweifelpennigbrücke der Leichnam eines jungen Mannes aufgefunden.

Burgwitz. Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich am Sonnabend in Burgwitz. Die Frau des Bergarbeiters Richard Geger, zurzeit im Felde, stürzte sich infolge Schwermut aus ihrer im dritten Stock gelegenen Wohnung.

Oberhermsdorf. Am Sonnabend abend gingen auf dem sogenannten Schutze zwischen dem Ober- und Niederhermsdorf 193 Stück Beitragsmarken des Sozialdemokratischen Vereins, 6. Kreis, verloren.

Schmieberg. Das sechsjährige Söhnchen des Walzdrehers Burslinger geriet auf den unbefestigten Mühlgraben der Firma Ritze Söhne in der sogenannten Schenkengasse durch die dünne Eisdecke und konnte erst nach längerem Suchen als Leiche geborgen werden.

Gerichtszeitung. Kriegsgesetz. Krank im Schützengraben. Der Kriegsfreiwillige Alfred Emil Grünig rügte nach der Ausbildung im Oktober mit dem neuformierten Reserve-Jäger-

Bataillon Nr. 25 ins Feld, nahm an mehreren Gefechten in Randers teil. wurde aber bald verwundet und kam nach vorübergehender Behandlung in einigen Lazarett wieder nach Dresden. Er war dann noch einige Zeit in ambulanter Behandlung, fühlte sich aber bald wieder so gesund, daß er sich abermals freiwillig ins Feld meldete.

Der hintere Bote kam aber in Gestalt einer Anzeige wegen unzulässiger Entfernung von der Truppe im Felde nach B. Vor dem Strafgericht machte G. geltend, daß er damals schwer krank war und sich deshalb für berechtigt gehalten habe, so zu handeln.

Feldzeit und Fahnenkucht vor dem Feinde. Der 25 Jahre alte verheiratete Soldat der Reserve Otto Paul Kempe wurde am zweiten Mobilisationstage bei der 9. Kompanie des Infanterie-Regiments Nr. 177 eingesetzt und rückte dann mit 19. Feld. Er machte im Westen einige Gefechte mit, aber dann unter Umständen ein, die zu der schweren Aufgabe führten.

Auf seiner Heilung wurde er wieder in ein Bataillon einbezogen und machte bei einer Fahnenkucht einen Dienst. Allerdings lag er sehr als abgekomener Soldat eine Vernehmung aus: er kehrte aber nicht zur Truppe zurück, obgleich er Gelegenheit dazu gehabt hätte.

Das Brigadegericht nahm eine einheitliche Handlung an und erkannte unter Anrechnung von einem Monat Untersuchungshaft auf vier Jahre Zuchthaus und zehn Jahre Ehrenrechtsverlust.

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Arbeiterwanderungen im Kriegs. Infolge der Mobilisation herrscht in manchen Industrien der einzelnen Länder großer Mangel an Arbeitskräften, besonders an qualifizierten Arbeitern.

Aus diesen Ländern sind auch manche Arbeiter, speziell Leberarbeiter, nach Deutschland gekommen. Ihre heimatischen Organisationen waren natürlich vorsichtig genug, sich mit den betreffenden deutschen Gewerkschaften rechtzeitig in Verbindung zu setzen, um zu verhindern, daß die Remontierung schuflos dastehen und gar als Lohnrücker benutzt werden.

Auch in Italien, wo die Arbeitslosigkeit infolge starker Rückwanderung ungeheuer groß ist, suchen besonders französische und deutsche Unternehmer Arbeitskräfte anzuwerben. Zahlreiche Arbeiter, bekanntlich auch Freiwillige, sind in den dortigen Kriegsindustrie beschäftigt zu finden.

Keinlich verhalten sich auch manche Kreise in der romanischen Schweiz. Das sozialistische Tagesblatt in der

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off and illegible.







Leben · Wissen · Kunst

Zweites städtisch. Volks-Sinfonie-Konzert des Jahres 1915.

Heute vor drei Jahren — am 29. Februar 1912 — feierte das zweite der damals neu eingerichteten Volks-Sinfonie-Konzerte...

zum Vortrag ausgewählt hatte, und die wir aus dem nämlichen Grunde wie die Missa solennis - Ausführungen der Volks-Sinfonie...

Ringen dort gegen Her, Mann gegen Mann. Auch die Bilder, Fischen, Seidlich sind uns auf solchen Bildern bekannt, die in den damaligen Kriegen den Heeren vorankümpften...

Der moderne Feldherr.

Der Führer der Phalanx ist nun wieder ein wichtiger militärischer Faktor geworden. Hindenburg ist wohl der populärste Feldherr...

So hat der Krieg selbst die Anforderungen, die an eine moderne Heeresleitung gestellt werden, verändert. Der überlebende Chef...

Kleines Feuilleton.

Theater. Im Opernhaus ging am Sonntag Tristan und Isolde in neuer Einstudierung und Ausstattung in Szene. Die Einstudierung...

mit dem langjährenden Bestand überdeckt. Das trotzdem der Gesamtumfang des Kunstwertes ein so großer war, lag außer in...

Dresdner Kalender. Dresdner Theater am 2. März. Opernhaus: Öffentliche Generalprobe zum 6. Sinfonie-Konzert. Heide A. 8 Uhr. Schauspielhaus...

Das Orchester war leider wieder, wie nentlich in der Wälfte,...

Den gegnerischen Verhältnissen nicht in Frage kommen kann.

Vertical text on the left edge containing various notices and advertisements.

